

Solothurner Wirtschaftsbarometer

Solothurner Wirtschaft kommt nicht in Fahrt

Die Solothurner Handelskammer und der KMU- und Gewerbeverband Kanton Solothurn haben heute die neusten Ergebnisse des Solothurner Wirtschaftsbarometers veröffentlicht. Die Umfrageergebnisse deuten darauf hin, dass die Solothurner Wirtschaft nicht richtig in Fahrt kommt. Der Barometer-Index kam im dritten Quartal bei 13 Punkten zu liegen. Im vierten Quartal liegt er bei 12 Punkten und für das Jahr 2025 wird ein Indexstand von 16 Punkten erwartet. Unter Druck ist vor allem die Solothurner Industrie, während der Dienstleistungssektor als wichtiger Stabilisator wirkt.

Nach den durch Corona geprägten Wirtschaftsjahren 2020 und 2021 steht die Wirtschaftslage seit 2022 im Zeichen von geopolitischen Krisen. Vor allem die Auswirkungen des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine, aber auch der Krisenherd im Nahen Osten führen neben grossem menschlichem Leid zu Verwerfungen auf dem Weltmarkt. Es überrascht deshalb nicht, dass das Wirtschaftsjahr 2023 und der bisherige Jahresverlauf 2024 eine durchgezogene Bilanz aufweisen.

Solothurner Industrie unter Druck

Die aktuelle Umfrage zeigt, dass sich die bei der Juni-Umfrage erhoffte Erholung der Solothurner Wirtschaft nicht eingestellt hat. Der Index-Wert des Solothurner Wirtschaftsbarometers erreichte im dritten Quartal lediglich 13 Punkte. Auch die Erwartungen für das Schlussquartal sind von Zurückhaltung geprägt (+12 Punkte).

Weiterhin angespannt bleibt die Lage in der Solothurner Industrie. Nach einem schwachen ersten Halbjahr kam der Index-Wert der Industrie auch im dritten Quartal im negativen Bereich zu liegen (-14). Für das anstehende vierte Quartal wird erneut von einem Rückgang ausgegangen (-10 Punkte). In einer tiefen Krise steckt insbesondere die für den Kanton Solothurn wichtige Metall-, Elektro- und Maschinenindustrie (Q2: -30, Q3: -29). Bei der MEM-Industrie drücken der starke Franken und die schwache Performance der deutschen Industrie als wichtigster Abnehmer die Stimmung.

Bescheidene Aussichten auf das Wirtschaftsjahr 2025

Bei der aktuellen Umfrage wurden die Unternehmen auch nach den Geschäftserwartungen für das Jahr 2025 befragt. Die Umfrageergebnisse zeigen, dass die Wirtschaftsaussichten für den Kanton Solothurn eingetrübt sind. Der Barometer-Index kommt für das Kalenderjahr 2025 bei durchwachsenen 16 Punkten zu liegen. Weiterhin bescheiden sind die Aussichten in der Industrie (+5). Überraschend zurückhaltend gibt sich für 2025 auch das Solothurner Baugewerbe (+3). Der Dienstleistungssektor bleibt auch 2025 eine wichtige konjunkturelle Stütze für die kantonale Wirtschaft (+24).

Beschäftigung leicht rückläufig

In Bezug auf die Beschäftigung geben die befragten Solothurner Unternehmen an, dass der Personalbestand im Schlussquartal 2024 (Index-Wert -2) und auch im Jahr 2025 (-5) leicht sinken wird. Dies einerseits, weil aufgrund der konjunkturellen Abschwächung Abgänge immer häufiger nicht kompensiert werden und bei Neuanstellungen Zurückhaltung geübt wird. Zudem ist vermehrt davon auszugehen, dass Stellen abgebaut werden müssen. Gleichzeitig können offene Stellen anderorts aufgrund fehlender Fachkräfte nicht besetzt werden.

Auskünfte erteilt:

Christian Hunziker

Stv. Direktor Solothurner Handelskammer

T 032 626 24 23 | M 078 682 12 28

Solothurner Wirtschaftsbarometer der SOHK und des KGV SO

Die vorliegenden Ergebnisse sind das Resultat der fünfzehnten gemeinsamen Umfrage der Solothurner Handelskammer und des KMU- und Gewerbeverbands Kanton Solothurn zum Solothurner Wirtschaftsbarometer. An der Umfrage haben 266 Unternehmen teilgenommen. Die Umfrage zum Solothurner Wirtschaftsbarometer wird jeweils zum Quartalsbeginn durchgeführt (Januar, April, Juli, Oktober) und deren Ergebnisse anschliessend veröffentlicht.

SOLOTHURNER KONJUNKTUR AUF EINEN BLICK

	Rückblick (Q3 2024)		Ausblick (Q4 2024)	
Allgemeine Geschäftslage		+13		+12
Umsatz		+11		+13
Auftragseingang		+14		+12
Kapazitätsauslastung		+19		+12
Auslandsnachfrage		-20		-20
Binnennachfrage		+0		-3
Personalbestand		+1		-2

< -30
 -30 bis -10
 -10 bis +10
 +10 bis +30
 +30

Allgemeine Geschäftslage in den Branchen

